

## **Protokoll über die 28. Versammlung der Politischen Gemeinde Hüttwilen vom Donnerstag, 29. Mai 2008 um 20.00 Uhr im Singsaal der Primarschule Hüttwilen**

**Vorsitz:** Heinz Stuber, Gemeindeammann

### **Traktanden:**

1. Begrüssung / Rückblick
2. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 21. Januar 2008
3. Ausserordentliche Abschreibungen Rechnung 2007
4. Abnahme Rechnung 2007
5. Verschiedenes und Umfrage

### **1. Begrüssung / Rückblick**

Nach der Begrüssung leitet Gemeindeammann Heinz Stuber zu seinem traditionellen politischen Rückblick auf die letzten Monate über, nachfolgend in Kürze zusammengefasst.

Die Erschliessung Kawazen Ost konnte dank sehr guter Wetterbedingungen bereits am 7. April offiziell abgeschlossen werden, nur wenige Tage später stand der erste Kran und bereits sind 2 weitere Baugesuche eingegangen. Die neue Quartierstrasse heisst "Im Obstgarten". Die Sanierung der Scheibenstände mit künstlichen Kugelfängen soll noch dieses Jahr an die Hand genommen werden. Je nach Finanzlage werden wir dann 2009 oder 2010 auch einige im Altlastenkataster aufgenommene Parzellen untersuchen und sanieren müssen. Mit dem Militär konnte dank der Renovationen in der Unterkunft und Militärküche in Hüttwilen ein neuer Vertrag mit höheren Entschädigungen ausgehandelt werden, sodass die diesjährigen 3 WK-Truppen die Gemeinderechnung positiv beeinflussen werden. Eine leidige Sache ist hingegen, dass vermehrt Leute ihre Krankenkassenprämien nicht bezahlen, sodass sie von den Kassen mit einem Leistungsstopp belegt werden und der öffentlichen Hand Kosten entstehen, wenn die Gemeinde mit den Betroffenen keine finanzielle Lösung findet. Eine grössere Investition ist die digitale Erstellung der Strassen- und Entwässerungspläne, wofür wir Fr. 40'000 zurückstellen wollen. Als Grossanlass mit sehr positivem Echo wurde im April die OL-Schweizermeisterschaft mit über 1'600 Teilnehmern im Raum Hüttwilen durchgeführt, und als nächster Grossanlass steht Mitte Juni die Thurgauer Wein- und Gourmetwanderung im Seebachtal bevor und dann nach Bundesfeier und Dreiseen-Stafette als Höhepunkt das Fest 1150 Jahre Nussbaumen.

Nach diesem Rück- und Ausblick leitet Heinz Stuber zu den eigentlichen Traktanden über.

In der Präsenzliste haben sich 60 Stimmberechtigte eingetragen, womit der bisherige Minusrekord seit Bestehen der Politischen Gemeinde um 1 unterboten wird. Erwähnt werden die eingegangenen Entschuldigungen. Als Stimmzähler amten Urs Hagen und Martin Fehr. Als Gäste begrüsst werden von der Thurgauer Zeitung Frau Margrit Pfister-Kübler sowie 2 nicht stimmberechtigte in Nussbaumen wohnhafte Ausländer. Gegen die Einladung zur Versammlung, gegen die Traktandenliste und gegen die Stimmberechtigung Anwesender wird kein Einspruch erhoben und die vorliegende Traktandenliste wird ohne Gegenstimme genehmigt.

## **2. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 21. Januar 2008**

Das Protokoll wird diskussionslos und ohne Gegenstimme genehmigt und dem Verfasser Reto Weber verdankt.

## **3. Ausserordentliche Abschreibungen Rechnung 2007**

Der Gemeindeammann erläutert die auf Grund des sehr guten Rechnungsergebnisses möglich werdenden a.o. Abschreibungen, die auf der Dorfstrasse Nussbaumen und dem Feuerwehrdepot vorgenommen werden sollen. Zudem macht er ergänzend zur Botschaft einige Bemerkungen zu Detailpositionen von Rechnung und Bilanz. Trotz höherer Fürsorgeauslagen und trotz Steuerfussreduktion schliesst die Rechnung vor allem wegen Mehreinnahmen bei den Steuern gesamthaft erheblich besser als erwartet ab. So konnten die beiden Darlehen an die Bürgergemeinden und Fr. 700'000 Bankschulden zurückgezahlt werden, womit unsere Schulden Ende 2008 erstmals unter eine Million sinken sollten (gegenüber 6,259 Mio vor 10 Jahren).

## **4. Abnahme Rechnung 2007**

Nachdem niemand weitere Fragen stellt, werden die zusätzlichen Abschreibungen von Fr. 230'000 sowie die Rechnung 2007 mit einem Vorschlag von schlussendlich Fr. 9'745.50 ohne Gegenstimme genehmigt.

## **5. Verschiedenes und Umfrage**

Nachdem die anwesenden Gemeinderäte keine weiteren Mitteilungen zu machen haben, orientiert der Gemeindeammann kurz darüber, dass sich der Gemeinderat aufgrund einer Eingabe des Elternforums Nussbaumen damit befasst, die Einführung von Tempo 30 abzuklären, wozu die Parteien nach den Sommerferien eine Veranstaltung organisieren sollen, um weitere Meinungen dazu zu hören. Vorwiegend aus Nussbaumen melden sich nun diverse Stimmbürger zu Wort und einige wünschen, dass man wegen des stark gestiegenen Pendlerverkehrs über Berg- und Eschenzerstrasse möglichst schnell das für die Einführung von Tempobeschränkungen nötige Gutachten einholen soll, damit dann an der Orientierung konkret darüber diskutiert werden kann. Schliesslich stellt Anneliese Zingg den Antrag, Fr. 10'000 für ein Gutachten für Nussbaumen und Hüttwilen zu bewilligen. Nachdem Heinz Stuber ihr sagen muss, dass kein Antrag für ein nicht traktandiertes Geschäft gestellt werden kann, erklären er und Röbi Schönholzer sich einverstanden damit, umgehend ein Gutachten für Nussbaumen einzuholen, was ca. Fr. 3'000 kostet. An der Versammlung im Herbst soll dann ergänzend abgeklärt werden, ob ein Gutachten und Tempo 30 auch für Hüttwilen gewünscht wird.

Ausserdem bedankt sich Martin Hübscher für den kürzlichen erfolgreichen Feuerwehreinsatz beim Brand in einer Nüssli-Halle. Hans Strasser-Jäger beschwert sich über das undisziplinierte Parkieren auf dem Postplatz Nussbaumen und auch auf Quartierstrassen, worauf ihm Röbi Schönholzer antwortet, dass dieses Problem nur sehr schwer zu lösen ist.

Ansonsten wird die Umfrage nicht weiter benutzt und Heinz Stuber schliesst die Versammlung um 21.15 Uhr mit dem Aufruf, an den genannten Gemeindeanlässen in diesem Sommer teilzunehmen.

Der Gemeindeammann

Der Gemeindeschreiber

H. Stuber

R. Weber